



Beschlussvorlage

Drucksache VL-103/2026

- öffentlich -

Christina Müller
Sachbearbeiter/In, Az

II/4

Gremium	Sitzung am	Sitzung Nr.	Beratungsaktion
Magistrat	08.06.2026	4	vorberatend
Haupt- und Finanzausschuss	23.06.2026	1	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	25.06.2026	2	beschließend

Bezeichnung: **Neubau der Berghütte Sackpfeife;
Vorbereitung des Antrags aus dem EU-Förderprogramm LEADER**

Bürgermeister	FB-Leiter	Sachbearbeiter/in	FB II

SACH- UND RECHTSLAGE:

Im HHPL 2026 sind unter dem Budget 150301 „Tourismus“ Mittel i. H. v. 1.250.000,00€ für einen möglichen Neubau einer Berghütte auf der Sackpfeife vorgesehen. Für die geplante Maßnahme soll über das EU-Förderprogramm LEADER ein Förderantrag gestellt werden. Das Regionalmanagement Lahn-Dill-Bergland, das für die Auswahl über LEADER förderfähiger Projekte zuständig ist, hat auf Anfrage folgende Unterlagen für eine Antragsstellung gefordert:

- Projektbeschreibungsbogen (Vordruck)
- Plausibilisierung der Kosten (Vergleichsangebote) oder Kostenschätzung nach DIN 276
 - Sofern eine Kostenschätzung zur Plausibilisierung der Kosten vorgelegt wird, ist eine aussagekräftige und detailliertere Darstellung der einzelnen Kosten in der Kostenschätzung erforderlich. Sofern die Baunebenkosten auf Basis der HOAI erfolgen, wird um Vorlage der HOAI-Berechnung gebeten
- Ausgaben- und Finanzierungsplan (Vordruck)
- Bankbestätigung (Vordruck)
- Nachweis der erforderlichen Eigenmittel zur Finanzierung des Vorhabens (z. B. Haushaltsauszug, Magistrats-/Gemeindevorstandsbeschluss)
- Beschluss des Kommunalparlaments zur Übernahme der Folgekosten (Vordruck, inkl. Beschluss)
- Erklärung über De-minimis-Beihilfen (Vordruck)
- Businessplan mit dreijährigen Betrachtungszeitraum
- Nachweis zur fachlichen Eignung zur Unternehmensführung (z. B. Meister-Gesellenbrief, Hochschulabschluss, Zeugnisse)
- Selbsterklärung Russland-Sanktionen (Vordruck)
- Information zum Datenschutz
- Erklärung gem. HzVO Art. 59 IV Verbundene Unternehmen (Vordruck)
- Bevollmächtigung Kommune (Vordruck) (inkl. Beschluss)
- Erforderliche Abstimmungen mit Genehmigungsbehörden (z. B. Bauamt, UDB, UNB, UWB, Forst, Landwirtschaft)
- Eigentumsbestätigung oder Miet- oder Pachtvertrag sofern Antragstellender nicht EigentümerIn von Grund, Boden oder Gebäude ist
- Foto, Lagepläne, Karten, Zeichnungen zum Vorhaben (bei Bauvorhaben zwingend erforderlich)
- Bestätigung Bedarf bzw. Versorgungsengpass (Güter des täglichen Bedarfs, Freizeit- und Kulturangebot) durch die Kommune oder anderweitig zuständige Behörden
- Nachweis zur Einbindung in die Landes- und Destinationsstrategie und zum Vorliegen einer Vermarktungsbeteiligung der Tourismusorganisation

Zusätzlich ist ein Businessplan zu erstellen, der Folgendes enthalten soll:

- „Geschäftsidee“: Kurzbeschreibung des Vorhabens
- Vorstellung des Unternehmens
 - Gründungsperson(en) mit Qualifikationen, Rechtsform, Gründungsdatum, Unternehmensorganisation (Organigramm, Mitarbeiterstruktur)
- Wirtschaftlichkeit und Finanzierung
 - Geplanter Investitionsbedarf (Investitionen, Gründungskosten)
 - Angaben zum Betriebsmittelbedarf (Erstausstattung für Güter, lfd. Betriebskosten, Lohnkosten)
 - Bezugnahme auf bereits getätigte Investitionen
 - Zu erwartende Erträge
 - Liquiditätsrechnung über mind. 3 Jahre
 - Rentabilitätsrechnung über mind. 3 Jahre
 - Darstellung der Gesamtfinanzierung

Wie der Aufstellung zu entnehmen ist, wird für eine erfolgreiche Antragsstellung u.a. ein Beschluss der Stadtverordnetenversammlung zur Übernahme der Folgekosten eines möglichen Neubaus der Berghütte auf der Sackpfeife verlangt.

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN:

derzeit keine

BESCHLUSSVORSCHLAG:

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Übernahme der Folgekosten für einen möglichen Neubau der Berghütte auf der Sackpfeife zu.